Bericht der Pflanzengeographischen Kommission für das Jahr 1953

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **134 (1954)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

et le président est chargé de faire pour cela la publicité habituelle. Dernier délai d'inscription: 30 juin 1954.

La séance étant close à 15 h., une visite en commun du Jardin botanique de Genève put être réalisée et le directeur, le prof. Baehni, montra l'état actuel et les projets d'agrandissement par le fait de l'achat de la propriété Duval contiguë et acquise par la Municipalité.

Au nom de la Commission de la bourse fédérale,

le président: *B.-P.-G. Hochreutiner*

11. Rapport de la Commission d'électricité atmosphérique

Période 1953/54

Règlement voir «Actes», Schaffhouse 1943, p. 268

La Commission ne s'est pas réunie, vu qu'aucune question important n'était à discuter.

Les travaux habituels, agréés antérieurement par la Commission, ont été poursuivis. A noter que les enregistrements radiogoniographiques de Payerne et Zürich donnent maintenant d'excellents résultats et permettent le recoupement journalier des foyers orageux dans un rayon allant jusqu'à 800 km. Les diagrammes des enregistreurs de champ électrique de Payerne ont fait l'objet d'un travail de M. Ackermann qui sera publié. Des compteurs de décharges orageuses, construits à la MZA, à Zurich, ont été distribués aux stations météorologiques de Zurich, Locarno-Monti, Bâle-Binningen et Payerne.

Le président: *Jean Lugeon*

12. Bericht der Pflanzengeographischen Kommission

für das Jahr 1953

Reglement s. «Verhandlungen», Schaffhausen 1921, I., S. 128

Die Kommission veröffentlichte im Berichtsjahre die Arbeit von Bruno Moeckli «Beiträge zur Kenntnis der Vegetationsgeschichte der Umgebung von Bern unter besonderer Berücksichtigung der Späteiszeit». Der Druckanteil der Kommission belief sich auf 1988 Fr., dazu kommen für Freiexemplare 206 Fr. und für die dem Institut für spezielle Botanik der ETH übergebenen Exemplare 576 Fr. Die Arbeit von Heinrich Zoller über «Die Typen der Bromus erectus-Wiesen des Schweizer Juras, ihre Abhängigkeit von den Standortsbedingungen und wirtschaftlichen Einflüssen und ihre Beziehung zur ursprünglichen Vegetation» wurde zum Drucke eingereicht. Sie mußte vom Autor einer Kürzung unterzogen werden. Dadurch verzögerte sich der Druck, und die Herausgabe wird erst im kommenden Jahr erfolgen. Unterdessen sind zwei neue Manuskripte eingegangen, von H. Schneider, «Ein Beitrag zur Kenntnis des Arrhenatheretum elatioris in pflanzensoziologischer und agronomischer Betrachtungsweise», und von Urs Schwarz, «Die natürlichen Fichtenwälder des Juras». Ihr Druck soll nächstes Jahr vor sich gehen. Die